

SystemSTEP





Liebe Freundinnen und Freunde unseres Fortbildungsprogramms,
zu Beginn dieses Jahres haben wir viele Fortbildungen und auch unseren 5. Systemischen Fachtag wegen der Corona-Pandemie absagen müssen. Im Frühjahr/Sommer konnten wir uns nicht vorstellen, ein Fortbildungsprogramm unter Abstandsregeln und Hygienevorgaben durchzuführen. Für uns hat Entwicklung und Fortbildung auch immer etwas mit Lachen, Nähe und Beziehung zu tun.

Wir haben uns nun entschieden, ein Programm zu planen und hoffen, alle Veranstaltungen auch stattfinden lassen zu können. Mit Stolz und einem Lächeln liegt dieses nun vor.

Wir haben etliche neue, hochkarätige Referenten gewinnen können und konnten aber auch Ersatztermine für die ausgefallenen Termine 2020 festlegen. Insofern gibt es jetzt unter anderem die Chance, Dr. Therese Steiner (Lösungsorientiertes Arbeiten) und Dr. Michael Bohne (PEP) innerhalb kurzer Zeit in Hof zu erleben.

Vielleicht können wir sie auch mit unserem institutseigenen Angebot: *Reise durch die Systemik* für die momentan stark begrenzte Reisefreiheit etwas entschädigen. Durch zahlreiche Rückmeldungen haben wir erfahren, dass die Begeisterung für systemisches Arbeiten immer weitere Kreise zieht und viele Fachkräfte Interesse an einer intensiveren, aber doch individuellen Vertiefung haben. Deshalb bieten wir mit diesem Fortbildungsprogramm erstmalig eine eigene Weiterbildung an. Dabei entscheiden Sie selbst, wie Sie Ihren Reisekoffer füllen und wie lange die Reise dauert. Am Reiseziel erwartet Sie das Zertifikat „Systemischer Prozessbegleiter powered by SySTEP“.

Alle Infos dazu und vieles mehr finden Sie auf den folgenden Seiten.

Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Schmökern und freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Michael Wilfert und Peter Herman

2020

21. September	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 1 - Peter Hermann</i>
07. Oktober	<i>Systemische Gesprächsführung - Michael Wilfert</i>
19. Oktober	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 2 - Peter Hermann</i>
14. Oktober	Mittwochsreihe <i>Humangenetik – Seltene Erkrankungen im Fokus - Prof. Ursula Froster</i>
21. Oktober	<i>Systemische Gesprächsführung - Michael Wilfert</i>
28. Oktober	<i>Transaktionsanalyse zum Kennenlernen Modul 1 - Elke Kauka</i>
10. November	<i>5. systemischer Fachtag: „Gemeinsam Lösungen (er)finden“ - Dr. Therese Steiner (ausverkauft)</i>
11. November	Mittwochsreihe <i>Gib ihnen Flügel und lass sie fliegen - Dr. Horn</i>
16. November	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 3 - Peter Hermann</i>
18. November	<i>Systemische Gesprächsführung - Michael Wilfert</i>
25. November	<i>Transaktionsanalyse zum Kennenlernen - Modul 2 - Elke Kauka</i>
02. Dezember	<i>Syst. Prozessbegleiter - Auftragsklärung - Michael Wilfert</i>
09. Dezember	<i>Transaktionsanalyse zum Kennenlernen - Modul 3 - Elke Kauka</i>
14. Dezember	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 4 - Peter Hermann</i>
16. Dezember	<i>Systemische Gesprächsführung - Michael Wilfert</i>

2021

13. Januar	Mittwochsreihe <i>Können wir nicht (mehr) miteinander reden? - Sabine Brix</i>
18. Januar	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 5 - Peter Hermann</i>
20. Januar	<i>Syst. Prozessbegleiter - Umdeutung, Reframing, Fokusveränderung - Patrick Helgoth</i>
26. Januar	<i>Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther</i>
02. Februar	<i>Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther</i>
03. Februar	<i>Syst. Prozessbegleiter - Genogrammarbeit - Peter Hermann</i>
08. Februar	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 6 - Peter Hermann</i>

09. Februar	<i>Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther</i>
10. Februar	Mittwochsreihe <i>Reaktionen von Kindern und Jugendlichen bei traumatischen Erfahrungen in der Akutphase - Carsten Krauß</i>
23. Februar	<i>Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther</i>
24. Februar	<i>Syst. Prozessbegleiter - Transfercoaching 1 - Peter Hermann</i>
02. März	<i>Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther</i>
03. März	<i>Systemische Gesprächsführung - Michael Wilfert</i>
09. März	<i>Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther</i>
10. März	<i>Selbstwirksamkeit 1 - Peter Hermann</i>
10. März	<i>Syst. Prozessbegleiter - Aufstellungsarbeit m. Figuren - Peter Hermann</i>
17. März	Mittwochsreihe <i>Was, wenn es gar keine Seele gibt? - Dr. med. Eckard Krüger</i>
23. März	<i>Selbstwirksamkeit 1 - Peter Hermann</i>
24. März	<i>Syst. Prozessbegleiter - Aufstellungsarbeit mit Personen - Michael Wilfert</i>
31. März	<i>Syst. Prozessbegleiter - Transfercoaching 2 - Peter Hermann</i>
14. April	6. systemischer Fachtag: <i>„Reden reicht nicht – was ist dran am Klopfen?“ - Dr. med. Michael Bohne</i>
21. April	<i>Selbstwirksamkeit 2 - Peter Hermann</i>
28. April	<i>Syst. Prozessbegleiter - Arbeiten mit Glaubenssätzen - Peter Hermann</i>
04. Mai	<i>Selbstwirksamkeit 2 - Peter Hermann</i>
12. Mai	<i>Syst. Prozessbegleiter - Externalisierung - Peter Hermann</i>
19. Mai	Mittwochsreihe <i>Selbstfürsorge „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt!“ - Doris Brotzki</i>
09. Juni	<i>Syst. Prozessbegleiter - Rituale - Peter Hermann</i>
16. Juni	<i>Syst. Prozessbegleiter - Transfercoaching 3 - Peter Hermann</i>
30. Juni	<i>Syst. Prozessbegleiter - Timeline - Patrick Helgoth</i>
07. Juli	<i>Syst. Prozessbegleiter - Black Box - Michael Wilfert</i>
21. Juli	<i>Syst. Prozessbegleiter - Reflexion - Michael Wilfert</i>
21. Juli	<i>Syst. Prozessbegleiter - Transfercoaching 4 - Peter Hermann</i>
22 - 23. Juli	Marte Meo <i>Grundkurs - Modul 1 - Dr. Ines Forkel</i>

Systemischer Prozessbegleiter

Individualpaket zum systemischen Prozessbegleiter powered by SySTEP

Packen Sie mit SySTEP ihren Koffer für die Reise zum systemischen Prozessbegleiter powered by SySTEP

Sie nehmen mit:


- den Workshop „systemische Gesprächsführung“ - 4x4 UE oder - 2x8 UE
- Transfercoaching mit Fallarbeit und Reflexion, begleitend während der Reise - 4x4 UE
- mind. 8 Bausteine (aus 11) aus dem Werkzeugkoffer der systemischen Methoden, Indoor oder Outdoor - 8x4 UE


Bestimmen Sie selbst den Reisezeitraum und die Haltepunkte. Bei Paketbuchung haben Sie 24 Monate Zeit, um die einzelnen Bestandteile zu packen. Die Angebote laufen im Fortbildungsjahr 2021/22 mit gleichem Inhalt weiter.

Sobald Sie ihren Koffer gefüllt haben, erhalten Sie das Zertifikat zum „systemischen Prozessbegleiter“ powered by SySTEP.

Sie haben die Möglichkeit, das Paket komplett zu buchen oder auch bereits bei SySTEP durchlaufene Workshops mit dem Angebot zu ergänzen, bzw. einzelne Module nach und nach zu kombinieren.

Reiseleitung:

 Peter Hermann, Sozialpädagoge (BA), Traumapädagoge (DeGPT BAG-TP) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSF)

 Michael Wilfert, Dipl. Sozialpädagoge (FH) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSF)

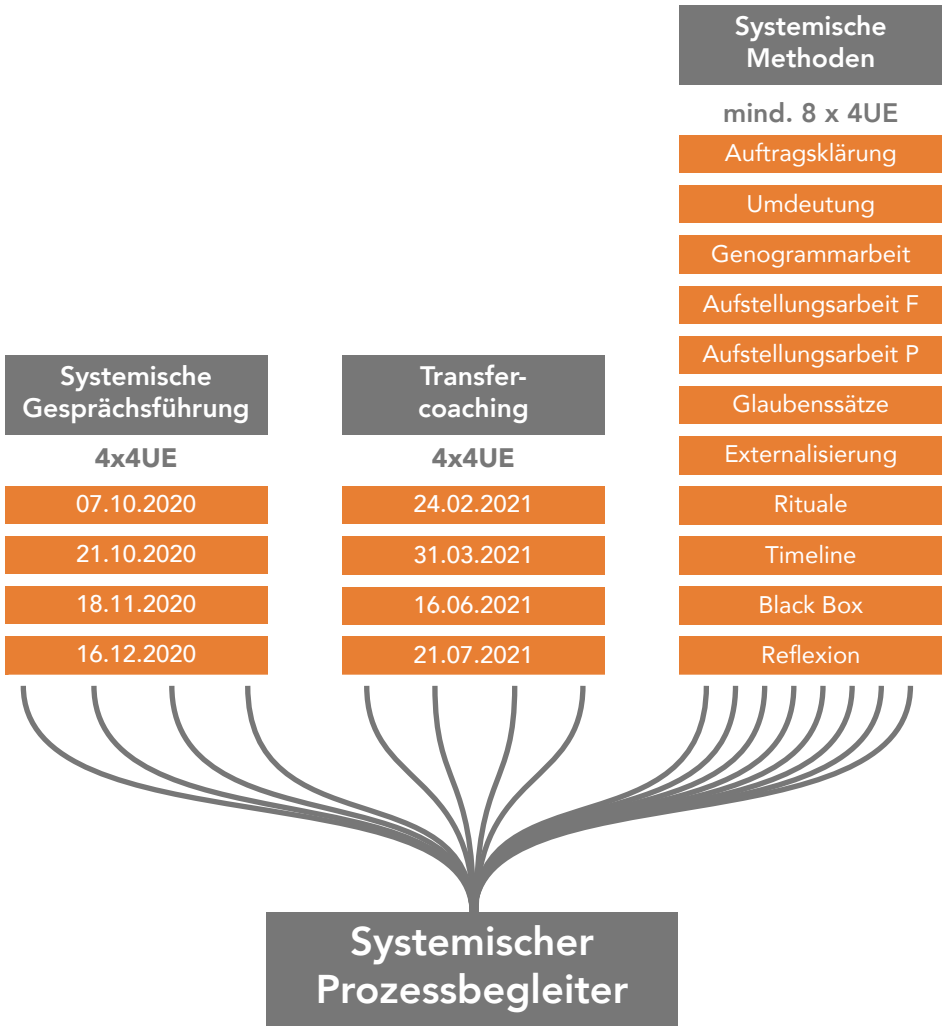
 Beginn im Okt. 2020 - Zertifikat ab Juli 2021 - Fortführung im Folgejahr

Die Teilnahmegebühr für das komplette Paket beträgt 720,00 € und beinhaltet das Zertifikat „systemischer Prozessbegleiter powered by SySTEP“. Bezuschussung über Bildungsgutschein ist möglich

Systemischer Prozessbegleiter

→ Reiseplan

Alle aufgeführten Module mit Ausnahme des Transfercoachings sind einzeln buchbar und stellen in sich abgeschlossene Lehreinheiten dar.



Systemischer Prozessbegleiter

→ Systemische Gesprächsführung

Fachkräfte in erzieherischen und sozialpädagogischen Arbeitsfeldern müssen viele Gespräche, teilweise mit „schwierigen“ Themen oder „schwierigen“ Personen führen. Leider werden sie darauf in den Ausbildungen und im Studium wenig vorbereitet.


Das systemische Arbeitsfeld bietet dazu zahlreiche Theorien und Ideen. Wir werden in kompakter, aber sehr praktischer Form, wichtige Fähigkeiten und einfache, aber wirkungsvolle Strategien und Gesprächstechniken vermitteln.

Ziel ist es, „schwierige“ Gespräche mit Eltern und Klienten sicher und zielorientiert führen zu können. Dazu erarbeiten wir einen inneren Fahrplan für geplante Gespräche, analysieren und reflektieren die eigene Haltung der Fachkraft und lernen verschiedene systemische Methoden und Grundhaltungen kennen.


Sie haben die Wahl zwischen zwei Ganztagsmodulen (je 8 UE) oder vier Abendmodulen (je 4 UE).

Dieser Workshop ist ein wichtiges Packstück ihres Koffers zum systemischen Prozessbegleiter. Mehr Infos dazu finden Sie nebenan.


Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

 Michael Wilfert, Dipl. Sozialpädagoge (FH) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSPF)

je 4 UE:

 07.10.2020, 18:00 bis 21:00 Uhr

 21.10.2020, 18:00 bis 21:00 Uhr

 18.11.2020, 18:00 bis 21:00 Uhr

 16.12.2020, 18:00 bis 21:00 Uhr

oder je 8 UE:

 03.03.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

 21.04.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

Kursgebühr: 190 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)

enthalten im Individualpaket zum systemischen Prozessbegleiter

Systemischer Prozessbegleiter


→ Transfercoaching zum systemischen Prozessbegleiter

Die vielseitigen, neuen und vielleicht auch „verstörenden“ Erkenntnisse aus der systemischen Welt werden immer mehr Platz in ihrer täglichen Arbeit finden.


In diesen vier begleitenden Reflexionseinheiten werden wir Best-Practice Beispiele darstellen und zeitgleich versuchen, das *Neue* gut und effektiv in ihre Arbeitswelt zu integrieren. Diese Termine werden ein Coachingraum sein, um systemische Hürden in ihrer Praxis zu betrachten und zu überlegen, wie das *Neue* trotz kurzer Verwirrung des Umfelds (oder ihrer eigenen Gewohnheiten) gut und hilfreich integriert werden kann.


Dabei schärft sich ihre individuelle Persönlichkeit als Systemischer Prozessbegleiter.

Dieses Coachingpaket ist ein wichtiges und zugleich exklusives Packstück des Koffers zum „systemischen Prozessbegleiter powered by SySTEP“.


 Michael Wilfert, Dipl. Sozialpädagoge (FH) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSF)

je 4 UE im SySTEP Loft:

 24.02.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr

 31.03.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr

 16.06.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr

 21.07.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr

Systemischer Prozessbegleiter


→ Systemische Methoden in 11 Bausteinen


Lernen Sie in maximal 11 Modulen die wichtigsten Tools der systemischen Methoden kennen. Sie erfahren theoretisches Wissen und wenden das Gelernte in praktischen Übungen sofort an.

Einige Termine finden, soweit es die Wetterlage zulässt, Outdoor statt. Hier erleben Sie die Natur als überall verfügbaren Erfahrungsraum. Dieser bietet die Möglichkeit eines neuen bzw. veränderten Settings, sowie viel Gelegenheit und Platz für eigene Erfahrungen.

Jedes Modul ist sowohl einzeln buchbar als auch als Paket „Systemische Methoden“. Hier erhalten Sie mit der Gebühr für acht Termine Zugang zu allen elf Terminen.

Das Paket (bei Teilnahme an mind. acht Toolmodulen) ist ein wichtiges Packstück des Koffers zum „systemischen Prozessbegleiter powered by SySTEP“.

 Peter Hermann, Sozialpädagoge (BA), Traumapädagoge (DeGPT BAG-TP) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSGF)

 Michael Wilfert, Dipl. Sozialpädagoge (FH) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSGF)

 Patrick Helgoth, Sozialpädagoge (BA), systemischer Berater

Kosten pro Termin: 50,00 € 4 UE Indoor oder Outdoor

Paket „systemische Methoden“:

Zugang zu allen 11 Terminen 400,00 € 44 UE Indoor oder Outdoor


enthalten im Individualpaket zum systemischen Prozessbegleiter

Systemischer Prozessbegleiter


→ Systemische Methoden → Auftragsklärung

„Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg“ (Laotse).

Bereits in diesem kurzen Zitat wird der Wert einer sauberen und transparenten Auftrags- und Zielklärung im systemischen Arbeitsfeld deutlich. Die meisten gescheiterten Beratungen scheitern bevor sie begonnen haben. In diesem Seminar erarbeiten wir praktisch und prägnant einige Tools und zeigen auf, wie „Stolpersteine“ als Sprungbretter genutzt werden können.

 Michael Wilfert, Dipl. Sozialpädagoge (FH) und
Systemischer Familientherapeut (DGSF)

Veranstaltungsort: SySTEP Loft

 02.12.2020, 18:00 bis 21:00 Uhr

Gebühr: 50,00 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)

Systemischer Prozessbegleiter

→ Syst. Meth. → Umdeutung, Reframing, Fokusveränderung

Bei der Betrachtung von Familiensystemen, problematischen Verhaltensweisen oder Situationen im pädagogischen Kontext ist die getragene Brille häufig entscheidend dafür, welche weiteren Schritte vollzogen werden. Warum also nicht viele Brillen ausprobieren? Im angebotenen Modul lernen Sie verschiedene Methoden kennen, um scheinbar glasklare Fakten in einen anderen Rahmen zu packen. Lassen sie sich überraschen, welche neuen Erkenntnisse, Hypothesen oder Ideen durch diese simplen systemischen Werkzeuge entstehen können.

 Patrick Helgoth, Sozialpädagoge (BA)
Systemischer Berater

Veranstaltungsort: SySTEP Loft

 20.01.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr


Gebühr: 50,00 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)

dieses Modul ist Bestandteil des Pakets „Systemische Methoden“


Systemischer Prozessbegleiter

→ Systemische Methoden → Genogrammarbeit

Die Genogrammarbeit zählt zu einem der wichtigsten Tools in der systemischen Beratung und Familientherapie. Sie bietet die Möglichkeit, wichtige Informationen über Familiensysteme kompakt zu visualisieren und spannende Hypothesen zu diesen aufzustellen. Berater und Klient bekommen so die Möglichkeit, sich effektiv in die Familiengeschichte des Klienten einzuarbeiten, um evtl. dadurch verschiedene Themen zu verstehen. In diesem Modul lernen Sie die Methode Genogrammarbeit und deren Symbole auf praktische Weise kennen und können diese danach in ihrem eigenen beruflichen Setting verwenden.

 Peter Hermann, Sozialpädagoge (BA), Traumapädagoge (DeGPT BAG-TP) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSGF)

Veranstaltungsort: SySTEP Loft


 03.02.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr

Gebühr: 50,00 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)


Systemischer Prozessbegleiter

→ Systemische Methoden → Aufstellungsarbeit mit Figuren

In der systemischen Arbeit werden Aufstellungen nicht nur mit Personen durchgeführt, sondern auch mit Figuren auf dem Familienbrett aufgestellt. Diese Methode eignet sich hervorragend dafür, Beziehungen in (Familien-)systemen visuell darzustellen. So bekommt der Betrachter die Möglichkeit, diese von außen zu betrachten, sich diese bewusst werden zu lassen und diese zu kommentieren, um über eventuelle positive Veränderungen nachzudenken.

 Peter Hermann, Sozialpädagoge (BA), Traumapädagoge (DeGPT BAG-TP) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSGF)

Veranstaltungsort: SySTEP Loft

 10.03.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr

Gebühr: 50,00 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)

Systemischer Prozessbegleiter


→ Syst. Methoden → Aufstellungsarbeit mit Personen

Ein kleiner Einstieg in die Skulpturarbeit mit echten Menschen.


Ideal wenn sie vorher im Seminar Aufstellungsarbeit mit Figuren Erfahrungen gesammelt haben.

Skulpturen bieten einen neuen Zugang und eine neue Sichtweise zu sozialen Systemen, die Erfahrungen des Körpers und Bewegung in den Vordergrund rücken.

Rituale und Choreografien sowie Simultanaufstellungen bieten ebenso neue Zugänge zu bekannten Themen.

 Michael Wilfert, Dipl. Sozialpädagoge (FH) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGsf)

Veranstaltungsort: SySTEP Loft

 24.03.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr


Gebühr: 50,00 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)

Systemischer Prozessbegleiter

→ Systemische Methoden → Arbeiten mit Glaubenssätzen

Glaubenssätze werden ab der Kindheit immer wieder aufs Neue geprägt und begleiten uns häufig durch den gesamten Alltag. Die Positiven können einen beflügeln und dazu verhelfen, Anforderungen positiv zu betrachten und/oder anzugehen. Nicht jeder Glaubenssatz hat jedoch einen positiven Ansatz, manche sind auch negativ formuliert und beeinflussen den Menschen in seinem täglichen Tun. „Ich bin nichts, ich kann nichts, das schaffe ich eh nicht“, kann zum Inhalt dieser Glaubenssätze gehören.

In diesem Modul lernen Sie, wie Sie es schaffen, dass sich Ihre Klienten Ihren Glaubenssätzen bewusst werden, um damit im Alltag effektiver umgehen zu können.

 Peter Hermann, Sozialpädagoge (BA), Traumapädagoge (DeGPT BAG-TP) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSF)


Veranstaltungsort: SySTEP Loft

 28.04.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr


Gebühr: 50,00 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)

dieses Modul ist Bestandteil des Pakets „Systemische Methoden“

Für uns als Konstrukteure der eigenen Wirklichkeiten kann es sich manchmal lohnen, die Dinge mit Abstand zu betrachten. Hierfür eignet sich die Externalisierung als systemische Methode hervorragend. In diesem Modul lernen Sie, Herausforderungen/Probleme differenziert vom Menschen zu sehen, um so effektiver Lösungen mit ihren Klienten generieren zu können.

 Peter Hermann, Sozialpädagoge (BA), Traumapädagoge (DeGPT BAG-TP) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSGF)


Treffpunkt: Parkplatz am Lettenbachsee, Hof

 12.05.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr


Gebühr: 50,00 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)

Rituale sind wichtige Bestandteile unseres Menschseins und begleiten uns von Geburt an in unserem Leben. Sie bieten uns Menschen die Möglichkeit, uns bei Veränderungsprozessen emotional besser auf die anstehenden Übergänge vorzubereiten, bzw. uns auf diese einzustellen.

In diesem Modul lernen Sie Rituale als systemische Intervention kennen und verstehen und werden erfahren, wie Sie diese in ihrem Arbeitskontext einsetzen können.


 Peter Hermann, Sozialpädagoge (BA), Traumapädagoge (DeGPT BAG-TP) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSF)

Treffpunkt: Parkplatz am Lettenbachsee, Hof


 09.06.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr

Gebühr: 50,00 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)

Eine der wohl bekanntesten systemischen Methoden soll in diesem Modul auf Outdoorfähigkeit geprüft werden. Wie kann ich eine Timeline, einen Zeitstrahl oder Lebensfluss mit natürlichen Materialien an ungewöhnlichen Orten und außerhalb der Komfortzone eines Klienten professionell und kreativ umsetzen? Lernen Sie die Grundlagen dieses Tools kennen und seien sie gespannt wie viele Facetten diese Methode bietet, um fernab eines sterilen Beratungsraums mit Klienten auf Vergangenes, auf Entwicklungsschritte, Ressourcen und zukünftige Ziele zu schauen.

 Patrick Helgoth, Sozialpädagoge (BA)
Systemischer Berater

Treffpunkt: Parkplatz am Lettenbachsee, Hof

 30.06.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr


Gebühr: 50,00 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)

→ Syst. Methoden → Black Box (Verdecktes Arbeiten)


Die sogenannten *Black-Box* Methoden sind Aufstellungs- und Beratungsformen aus dem lösungsorientierten Setting, welche an Lösungen arbeiten, ohne dass das Thema (das „Problem“) benannt wird. Diese spezielle Beratungsform sorgt dafür, sich 100% auf die Lösungskompetenzen des Klienten zu fokussieren und die eigene Meinung zurück zu halten.

Staunen und Aha-Effekte sind bei diesen Strukturaufstellungen garantiert!

Zu Demonstrationen sind eigene Fragestellungen der Teilnehmer notwendig!

 Michael Wilfert, Dipl. Sozialpädagoge (FH) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSF)

Treffpunkt: Parkplatz am Lettenbachsee, Hof


 07.07.2021, 18:00 bis 21:00 Uhr

Gebühr: 50,00 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)

Reflexion beschreibt den Rückblick auf eigene Erlebnisse sowie den Transfer der da gemachten, positiven Erfahrungen. In der Reflexion werden aus Erlebnissen Erfahrungen - leicht, locker und konkret. In diesem Seminar lernen Sie, wie dieses „Meisterstück“ der Erlebnispädagogik auch in anderen Arbeitsfeldern funktioniert, ohne in langatmigen und nervigen Stuhlkreisrunden zu versumpfen. Dieses Seminar hat seinen Ursprung in den jahrelangen Ausbildungsreihen zur systemischen Erlebnispädagogik bei SySTEP.

 Michael Wilfert, Dipl. Sozialpädagoge (FH) und Systemischer Familientherapeut (DGSF)

Treffpunkt: Parkplatz am Lettenbachsee, Hof

 21.07.2021, 15:00 bis 18:00 Uhr

Gebühr: 50,00 € bei Einzelbuchung (Kurs ist auch individuell buchbar)

2020

SySTEP

Institut
Poststr. 15
95028 Hof

☎ 09281 5935062
fortbildung@systemp.de
www.systemp.de

21. September	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 1 - Peter Hermann</i>
07. Oktober	<i>Systemische Gesprächsführung - Michael Wilfert</i>
19. Oktober	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 2 - Peter Hermann</i>
14. Oktober	Mittwochsreihe Humangenetik – Seltene Erkrankungen im Fokus - Prof. Ursula Froster
21. Oktober	<i>Systemische Gesprächsführung - Michael Wilfert</i>
28. Oktober	<i>Transaktionsanalyse zum Kennenlernen Modul 1 - Elke Kauka</i>
11. November	Mittwochsreihe Gib ihnen Flügel und lass sie fliegen - Dr. Horn
16. November	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 3 - Peter Hermann</i>
18. November	<i>Systemische Gesprächsführung - Michael Wilfert</i>
25. November	<i>Transaktionsanalyse zum Kennenlernen - Modul 2 - Elke Kauka</i>
02. Dezember	Syst. Prozessbegleiter - Auftragsklärung - Michael Wilfert
09. Dezember	<i>Transaktionsanalyse zum Kennenlernen - Modul 3 - Elke Kauka</i>
14. Dezember	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 4 - Peter Hermann</i>
16. Dezember	<i>Systemische Gesprächsführung - Michael Wilfert</i>

2021

Trenn mich raus!

13. Januar	Mittwochsreihe Können wir nicht (mehr) miteinander reden? - Sabine Brix
18. Januar	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 5 - Peter Hermann</i>
20. Januar	Syst. Prozessbegleiter - Umdeutung, Reframing, Fokusveränderung - Patrick Helgoth
26. Januar	<i>Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther</i>
02. Februar	<i>Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther</i>
03. Februar	Syst. Prozessbegleiter - Genogrammarbeit - Peter Hermann
08. Februar	<i>Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher - Modul 6 - Peter Hermann</i>
09. Februar	<i>Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther</i>

10. Februar	Mittwochsreihe Reaktionen von Kindern und Jugendlichen bei traumatischen Erfahrungen in der Akutphase - Carsten Krauß
23. Februar	Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther
24. Februar	Syst. Prozessbegleiter - Transfercoaching 1 - Peter Hermann
02. März	Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther
03. März	Systemische Gesprächsführung - Michael Wilfert
09. März	Life Kinetik Workshop - Sandra Bayreuther
10. März	Selbstwirksamkeit 1 - Peter Hermann
10. März	Syst. Prozessbegleiter - Aufstellungsarbeit m. Figuren - Peter Hermann
17. März	Mittwochsreihe Was, wenn es gar keine Seele gibt? - Dr. med. Eckard Krüger
23. März	Selbstwirksamkeit 1 - Peter Hermann
24. März	Syst. Prozessbegleiter - Aufstellungsarbeit mit Personen - Michael Wilfert
31. März	Syst. Prozessbegleiter - Transfercoaching 2 - Peter Hermann
14. April	6. systemischer Fachtag: „Reden reicht nicht“ – was ist dran am Klopfen?“ - Dr. med. Michael Bohne
21. April	Selbstwirksamkeit 2 - Peter Hermann
28. April	Syst. Prozessbegleiter - Arbeiten mit Glaubenssätzen - Peter Hermann
04. Mai	Selbstwirksamkeit 2 - Peter Hermann
12. Mai	Syst. Prozessbegleiter - Externalisierung - Peter Hermann
19. Mai	Mittwochsreihe Selbstfürsorge „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt!“ - Doris Brotzki
09. Juni	Syst. Prozessbegleiter - Rituale - Peter Hermann
16. Juni	Syst. Prozessbegleiter - Transfercoaching 3 - Peter Hermann
30. Juni	Syst. Prozessbegleiter - Timeline - Patrick Helgoth
07. Juli	Syst. Prozessbegleiter - Black Box - Michael Wilfert
21. Juli	Syst. Prozessbegleiter - Reflexion - Michael Wilfert
21. Juli	Syst. Prozessbegleiter - Transfercoaching 4 - Peter Hermann
22 - 23. Juli	Marte Meo Grundkurs - Modul 1 - Dr. Ines Forkel
30. Sep. - 01. Okt.	Marte Meo Grundkurs - Modul 2 - Dr. Ines Forkel
25 - 26. November	Marte Meo Grundkurs - Modul 3 - Dr. Ines Forkel

Einmal monatlich finden mittwochs ab 18.30 bis max. 20.30 Uhr Fortbildungen und Vorträge mit unterschiedlichen Referenten aus der Region statt.

Wir laden ein zu fachlichen Diskussionen und Entwicklungen aus systemischen und benachbarten Perspektiven.

 **Mittwoch, 18:30 - 21:00 Uhr**

Ort: Poststraße 15, 95028 Hof/Saale

Kursgebühr: 10 € (wenn nicht anders angegeben)

Anmeldung erforderlich unter:
fortbildung@system.de
oder 09281 59 35 062.

**Auf den
folgenden
Seiten finden
Sie unser
Mittwochspro-
gramm**

Humangenetik – Seltene Erkrankungen im Fokus


ADHS und Verhaltensstörungen aus dem Blickwinkel der Humangenetik

Seltene Erkrankungen betreffen allein in der Bundesrepublik Deutschland ca. vier Millionen Menschen. Sie verlaufen meist chronisch. Sie beginnen überwiegend im Kindesalter und ca. 80% der Fälle sind genetisch bedingt. Obwohl sie sehr heterogen sind, weisen sie Gemeinsamkeiten auf, die eine präzise Diagnose erschweren. Die wohl bekannteste Form ist das ADHS.

An diesem Abend betrachten wir dieses Feld aus dem Blickwinkel der Humangenetik und erlangen dadurch evtl. eine völlig neue Sicht auf manche Fälle.

Eine der Leitsymptome sind Verhaltensstörungen und das Symptom ADHS. Die Fachärzte der Humangenetik sind Spezialisten der seltenen Erkrankungen.

Zielgruppe: Alle Interessierten, und Menschen, die mit der sozialen Anerkennung von seltenen Erkrankungen zu tun haben.

 Prof. Dr. med. habil Ursula G. Froster
Fachärztin für Humangenetik, Gynäkologie und Geburtshilfe

Frau Professor Froster befasst sich seit 40 Jahren schwerpunktmäßig mit seltenen Erkrankungen, Syndromen und Spezialformen des ADHS und ist desweiteren Hochschullehrerin und Direktorin des Instituts für angewandte Humangenetik und Onkogenetik in Bad Steben.

 **Mittwoch, 14.10.2020, 18:30 Uhr**

Dauer: ca. 2 Std.

Kursgebühr: 10 €



Gib Ihnen Flügel und lass sie fliegen

Wieso geben wir heute unseren Kindern Wurzeln und halten uns selbst daran fest, statt die Kinder sie selbst werden zu lassen?

Welche Funktionen und Ideen stehen hinter diesem „gut gemeintem“ Erziehungsverhalten von Eltern?

Wo sind die „Flügel“ versteckt? Welche Interventionsmöglichkeiten in der Beratung und Begleitung können daraus entwickelt werden?

Die Referentin wird dieses Thema anhand verschiedener Lebensabschnitte in der Kindheit und Jugend betrachten.

Zielgruppe: alle Interessierten



Dr. Petra Horn, Kinderärztin, Psychotherapeutin in eigener Praxis

 **Mittwoch, 11.11.2020, 18:30 Uhr**

Dauer: ca. 2 Std.

Kursgebühr: 10 €



Können wir nicht (mehr) miteinander reden?

Paarkommunikation stärken in der systemischen Paartherapie


Wie Paare miteinander kommunizieren entscheidet wesentlich darüber, wie erfüllend sie ihre Beziehung zueinander erleben.

Nicht immer jedoch ist das, was wir hören auch das, was gesagt oder gemeint wurde.

Manchmal erscheint es schwierig, miteinander zu reden und einander zuzuhören.

Häufig hören wir um zu entgegnen und nicht, um zu verstehen.

Warum jeder seine eigene Sicht der Welt hat und warum es nie darum gehen kann, wer Recht hat, welche innere Haltung hilfreich ist und was förderlich ist, um den Stil der gemeinsamen Kommunikation zu erweitern, darum geht es in diesem Vortrag.

 Sabine Brix, Dipl.-Pädagogin, Systemische Therapeutin (DGSF), Lehrende für systemische Beratung (DGSF), Lehrtherapeutin für systemische Therapie (DGSF), Systemische Supervisorin, Coach und Organisationsberaterin, Heilpraktikerin für Psychotherapie (HPG)

Zielgruppe: Fachkräfte in der beratenden Tätigkeit, Interessierte

 **Mittwoch, 13.01.2021, 18:30 Uhr**

Dauer: ca. 2 Std.

Kursgebühr: 10 €

Veranstaltung in Kooperation mit:

Praxis Institut für systemische Beratung
Ulanenplatz 6, 63452 Hanau




Reaktionen von Kindern und Jugendlichen bei traumatischen Erfahrungen in der Akutphase

In diesem Vortrag erfahren Sie:

- Was ein Trauma ist und wie es entstehen kann.
- Wie der Körper während und nach einer traumatischen Erfahrung reagieren kann.
- Welche Strategien das Gehirn entwickelt.
- Was können Eltern in der Akutphase tun.
- Was macht die akute Krisenintervention.
- Wie äußert sich Trauer bei Kindern.

Dieser Vortrag richtet den Schwerpunkt auf die Akutphase, nicht auf die Behandlung von möglichen Traumafolgestörungen.

Zielgruppe: alle Interessierten

 Carsten Krauß, Leiter der Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) der Bergwacht Fichtelgebirge

 **Mittwoch, 10.02.2021, 18:30 Uhr**

Dauer: ca. 2 Stunden

Kursgebühr: 10 €

Dazu empfehlen wir auch die Mehrtagesfortbildung „Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher“, die ab dem 21.09. stattfindet. Mehr Info dazu am Ende dieses Heftes.



Was, wenn es gar keine Seele gibt?

Psychologie ohne Seele und Geist?

Wie lässt sich die Vorstellung eines zwei- oder dreigliedrigen Menschenbilds überwinden, ohne Anleihen bei Glaubensmodellen jedweder Orientierung oder eine Reduktion auf naturwissenschaftliche Daten vorzunehmen? Ein Beitrag und Denkanstoß zum Menschen aus der phänomenologischen Philosophie für sterbliche Nicht-Philosophen.

Das übliche Bild vom Menschen gleicht einem Flickenteppich: Körper, Geist, Seele. Niemand kann wirklich sagen kann, wie sie zusammengehören und wie etwas vom einen Bereich in den anderen gelangt. Viel wichtiger ist noch die Frage, was eventuell durch eine solche Aufteilung des Menschseins verloren gegangen sein könnte.


Der Beitrag wird mit der provokanten Frage spielen: Was, wenn es gar keine Seele gibt?

Keine Sorge: Sie dürfen Ihre Auffassungen über die Seele und den Menschen gern in der gewohnten Weise behalten. Zugleich haben Sie Gelegenheit, Ihre eigene Vorstellungswelt vielleicht einmal an ihre Grenzen zu führen. Wir schauen dann gemeinsam, was jenseits davon liegen könnte.

Der Vortrag wird Ihnen in leicht verständlicher Sprache erklären, was Phänomenologie ist und welchen Beitrag sie leisten kann, damit wir unsere Vorstellung vom Menschen überdenken können.

Zielgruppe: Interessierte, päd. Fachkräfte

Inhalt: Vortrag und Diskussion, Entwickeln von neuen Perspektiven

 Dr. med. Eckard Krüger, M.Sc., Facharzt für Allgemeinmedizin, Geriatrie, Naturheilverfahren; Chefarzt Abteilung für Akutgeriatrie & Frührehabilitation, Klinik Naila; Lehrer für Achtsamkeitsbasierte Verfahren (MBSR/MBCT); Dozent der Gesellschaft für Idiolektik & Gesprächsführung, Würzburg; Gründer und Geschäftsführer der alt&weise gGmbH

 **Mittwoch, 17.03.2021, 18:30 Uhr**

Dauer: ca. 2 Std.

Kursgebühr: 10 €



Selbstfürsorge „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt!“

Wir leben aktuell in einer Stressgesellschaft, die Belastungen steigen und daraus resultierend die psychischen Erkrankungen.

Wir müssen mit der Informationsflut zurechtkommen, dem stetigen, immer schnelleren Wandel, der Digitalisierung, dem Druck, der durch soziale Medien aufgebaut wird und vielem mehr.

Zum Glück gibt es Techniken und Gestaltungsmöglichkeiten, um dem entgegen zu wirken.


Zusammen mit der bekannten Figur Pippi Langstrumpf möchte ich Ihnen Lust auf Handlungsoptionen machen, um mit den komplexen Anforderungen entspannter, fröhlicher, leichter und angenehmer umzugehen.

Gemeinsam gehen wir in die die Villa Kunterbunt und dort zeige ich Ihnen auf, was man von Pippi alles lernen kann.

Ist es sinnvoll, gute Laune oder mindestens Ausgeglichenheit anzustreben? Was haben offene und geschlossene Systeme damit zu tun? Was bedeutet in diesem Zusammenhang Haltung und Wirkungskreis?

Seien Sie neugierig! Ich lege Ihnen dar, wie der bekannte Ausspruch von Pippi: „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt!“ Realität werden kann!

Zielgruppe: Menschen, die aktiv und selbstbestimmt den täglichen Anforderungen konstruktiv begegnen möchten

 Doris Brotzki, Dipl. Betriebswirtin (FH) / Systemischer Coach / Dipl. Krankenschwester

 **Mittwoch, 19.05.2020, 18:30 Uhr**

Dauer: ca. 2 Std.

Kursgebühr: 10 €

Unser Fortbildungsprogramm
bieten wir Ihnen in Kooperation mit
der VHS Hofer Land an.

Gerne können Sie Ihre Anmeldung auch direkt
bei der VHS Hofer Land vornehmen.

www.vhshoferland.de

09281 7145-0

info@vhshoferland.de




6. systemischer Fachtag in Hof

„Reden reicht nicht“ – was ist dran am Klopfen?“

Dr. med. Michael Bohne

Emotionaler Stress und traumatische Erinnerungen stecken im Körper fest. Somit liegt es nahe, den Körper bei der Überwindung solcher Symptome mit einzubeziehen. Deshalb sind die sog. Klopftechniken äußerst interessant für die Psycho- und Traumatherapie und für das Coaching. Sie zeichnen sich durch eine enorme Geschwindigkeit bei emotionalen Veränderungsprozessen aus. Durch die Entdeckung der Big Five Lösungsblockaden in der PEP (Prozess- und Embodimentfokussierte Psychologie) konnte eine dezidierte Arbeit an Blockaden entwickelt werden, die im präfrontalen Kortex organisiert sind. Es wurde deutlich, dass es sich bei den Big Five Lösungsblockaden um weit verbreitet vorkommende anthropologische Phänomene handelt. Auch wird auf das Phänomen des Symptoms als letzter Zeuge eingegangen. Die phänomenologische Benennung dieser zutiefst menschlichen Aspekte ermöglicht eine Würdigung des individuellen Leids. Hiernach kann eine lösungs- und ressourcenorientierte Bearbeitung noch besser greifen.

Neuere Studien und klinische Erfahrungen zeigen, dass das Klopfen auch in der Traumatherapie eine besondere Bedeutung hat. Klopfen allein reicht aber nicht aus in der Psycho- und Traumatherapie und im Coaching. Es geht in der PEP auch darum, unbewusste Dynamiken aufzuspüren und zu transformieren.

 Dr. med. Michael Bohne aus Hannover ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Er ist Methodenentwickler von PEP, Buchautor und gefragter Referent auf Tagungen und Kongressen. Seine Bücher haben eine weite Verbreitung gefunden.

 14.04.2021, 10:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr: 70 € / ermäßigt 35 €

Frühbucher bei Zahlung bis 31.01.2021: 60€/ 30€





Marte Meo Grundkurs „aus eigener Kraft“ Dialoge bewusst gestalten

Qualifizierung zum Marte Meo Practitioner

Der Grundkurs beginnt mit einer Einführung in das Marte Meo - Konzept und das methodische Vorgehen. Anhand ausgewählter Lehrvideos aus familialen, beruflichen und filmischen Interaktionsmomenten sowie vielfältigen Praxisbeispielen wird veranschaulicht, wie förderliche Dialoge in alltäglichen Momenten gelingen. Der Blick auf Interaktionen wird geschärft, Initiativen und Dialog-Anlässe werden erkennbar, was für Möglichkeiten der Entwicklungsunterstützung durch die Fachkraft sensibilisiert.

Videoaufnahmen der eigenen beruflichen Arbeit werden erstellt. Filmclips der Teilnehmenden dienen der Anschauung und der Vermittlung förderlicher Dialoge. Es entstehen neue innere positive Selbstbilder, die Entwicklungsstimulation initiieren und die Selbstwirksamkeitserwartung stärken.


Der Grundkurs umfasst 6 Seminartage (48 U-Std.)

Ziele der Weiterbildung sind:


- Möglichkeiten der Entwicklungsunterstützung in alltäglichen Momenten entdecken
- Die eigenen kommunikativen Stärken erkennen und bewusster anwenden
- Einladung zur Entwicklungsunterstützung

Zertifikat: Marte Meo Practitioner

Zielgruppe: MitarbeiterInnen aus dem Bereich Erziehung und Bildung. Hilfen zur Erziehung (SpFH, stationäre Kinder- und Jugendhilfe) oder auch Altenhilfe.

 Dr. Ines Forkel, Dipl. Psychologin, Marte Meo Therapist (MMI), Marte Meo Supervisor (MMI i. A.)

 1. Modul: 22.-23.07.2021

 2. Modul: 30.09-01.10.2021

 3. Modul: 25.-26.11.2021

Veranstaltungsort: SySTEP e.V., Hof, Poststr.15

Kursgebühr: 780 € (Förderung per Bildungsgutschein ist möglich)

in Kooperation mit
dem MarteMeo-Institut


marte·meo®

berkennung
n Autorität



Umgang mit Symptomen traumatisierter Kinder und Jugendlicher


Im Kontext verschiedener sozialer Institutionen begegnen uns immer wieder Kinder und Jugendliche, bei denen eine Traumatisierung diagnostiziert wurde; jedoch wurde uns hierfür kein fachspezifisches Wissen vermittelt, um effektiv handeln zu können. Manche Personen zeigen Verhaltensweisen, die der aktuellen Situation nicht entsprechen oder die wir nicht mit dem momentanen Geschehen in einen sinnvollen Zusammenhang bringen können. Häufig machen wir uns hier Gedanken um eine mögliche Traumatisierung der betreffenden Person.

Die Art und Weise, auf die ein Mensch traumatisiert werden kann, ist sehr vielfältig und kann sich mit unterschiedlicher Schwere auf die Person auswirken. Dies hat auch mit der individuellen Persönlichkeit des Menschen und anderen Wirkfaktoren zu tun. Auf der einen Seite steht hier die Wunde und die daraus entstehende Symptomatik, auf der anderen Seite der weitere Lebensweg des Betroffenen und die Heilung der Verletzung, um weiter aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können.

Diese Fortbildung vermittelt Ihnen wertvolles traumapädagogisches Wissen und Methoden, um:

- das eigene Wissen zu vertiefen, die fachliche Kompetenz zu erweitern und zwischen den verschiedenen themenspezifischen Begrifflichkeiten differenzieren zu können,
- Themen methodisch im Vorfeld zu bearbeiten und neue Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln,
- zwischen am Erziehungsprozess beteiligten Personen vermitteln zu können,
- eine wertschätzende, verstehende und respektvolle Haltung gegenüber Ihren Klienten zu entwickeln,
- betroffene Kinder und Jugendliche zu stärken, damit sich diese im Alltag als selbstwirksam im Umgang mit sich selbst und ihrem Umfeld erleben können,
- zwischen Traumapädagogik und Traumatherapie unterscheiden zu können,
- für sich selbst gut zu sorgen.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

 Peter Hermann, Sozialpädagoge (BA), Traumapädagoge (DeGPT BAG-TP) und Systemischer Berater, Familientherapeut (DGSF)

- 🕒 1. Modul: 21.09.2020, 18:00 – 21:00 Uhr
Definition, Begriffsklärung und Kategorisierung
- 🕒 2. Modul: 19.10.2020, 18:00 – 21:00 Uhr
Ursachen & Auswirkungen auf die Identitätsentwicklung
- 🕒 3. Modul: 16.11.2020, 18:00 – 21:00 Uhr
Symptome (verstehen) und Umgang mit diesen (methodisches Vorgehen)
- 🕒 4. Modul: 14.12.2020, 18:00 – 21:00 Uhr
Umgang mit Symptomen einzelner Personen (Fallarbeit)
- 🕒 5. Modul: 18.01.2021, 18:00 – 21:00 Uhr
Umgang mit Symptomen im Gruppensetting, (z. Bsp. Schule / Fallarbeit)
- 🕒 6. Modul: 08.02.2021, 18:00 – 21:00 Uhr
Lösungsorientierte Fallvorstellung, Resümee u. Abschied

Kursgebühr: 290 €

Bezuschussung über Bildungsgutschein ist möglich



Mehrtages
fortbildung

Transaktionsanalyse zum Kennenlernen

Transaktionsanalyse (TA) ist ein Persönlichkeits- und Kommunikationsmodell, das tiefenpsychologische, gestalttherapeutische, verhaltenstherapeutische und systemische Ansätze integriert. TA bietet vielseitige Landkarten und Wege, um berufliches und persönliches Wachstum unterschiedlicher Menschen wertschätzend zu fördern.


In dieser Seminarreihe gebe ich einen Überblick über die wesentlichen Konzepte und Methoden der Transaktionsanalyse. Diese sind hilfreiche Begleiter beim Verstehen von und beim Umgang mit sich selbst und anderen.




Die Teilnehmer/innen haben Gelegenheit, die Konzepte durch einfache Übungsanregungen auszuprobieren. Dies erfolgt anwendungsbezogen auf eigene Erfahrungen im persönlichen und beruflichen Bereich.

Die Module gelten als Bestandteil des fünfteiligen anerkannten Grundlagenkurses; dieser legitimiert den Einstieg in eine berufsbegleitende Fort- und Weiterbildung zum/zur Transaktionsanalytiker/in.

Sie können die Fortbildungen einzeln für Ihren Alltag nutzen. Sie bauen nicht aufeinander auf.

Zielgruppe: Alle Interessierten

 Elke Kauka, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeutin, Lehrberechtigte Transaktionsanalytikerinnen in Supervision (PTSTA)

-  **28.10.2020 18:30 Uhr – ca. 21:00 Uhr** Gefühle und Maschengefühle: Einordnung authentischer und dysfunktionaler Gefühle im Lebenszeitbezug
-  **25.11.2020 18:30 Uhr – ca. 21:00 Uhr** Grundbedürfnisse und Ersatzbefriedigung: Was braucht der Mensch für sein Leben und seine Gesundheit – und was tut er, wenn er das nicht bekommt?
-  **09.12.2020 18:30 Uhr – ca. 21:00 Uhr** Das Skript: Rollendrehbuch des Lebens. Ein unbewusster Plan der durch mein Leben führt, der von mir wesentlich mitentschieden wird und den ich zu jeder Zeit beginnen kann umzuschreiben. Bin ich Held, Gaukler oder gar Komiker?

Kursgebühr: pro Termin 50,00 €



Mehrtages
fortbildung

Selbstwirksamkeit – „Wer ich bin und was ich kann“


Wo kann ich bei mir Selbstwirksamkeit erleben und wie kann ich dies in der Arbeit mit meinen Klienten zielführend einsetzen?

Sich selbstwirksam zu erleben gehört zu den positiven Momenten im Leben. Nicht ohne Grund ist die Selbstwirksamkeit eine der sieben Säulen der Resilienz. Sie ermöglicht einem jeden Menschen, schwierige Situationen zu bewältigen und durchzuhalten. Jeder erfährt durch selbstwirksames Denken und Handeln eine Stärkung der eigenen Persönlichkeit und Kompetenzen und fühlt sich in nicht vorhersehbaren Situationen sicherer, bzw. handlungsfähiger.

Im ersten Modul dieses Workshops erwerben Sie fachlich fundiertes Theoriewissen, das im zweiten Modul Outdoor mit praktischen Methoden verknüpft wird, um dieses im eigenen privaten oder beruflichen Kontext anwenden zu können.

Kombinieren Sie aus dem Tages- und/ oder Abendangebot wie es für Sie am besten passt.

Zielgruppe: Alle Interessierten

 Peter Hermann, Sozialpädagoge, Systemischer Berater, Therapeut, Familientherapeut DGSF, Traumapädagoge BAG TP

 10.03.2021 10:00 Uhr – 14:00 Uhr im SySTEP Loft

oder

 23.03.2021 17:00 Uhr – 21:00 Uhr im SySTEP Loft

und

 21.04.2021 10:00 Uhr – 14:00 Uhr Treffpunkt: Burgruine Theresienstein

oder

 04.05.2021 17:00 Uhr – 21:00 Uhr Treffpunkt: Burgruine Theresienstein

Kursgebühr: 100,00 €



Mehrtages
fortbildung

Life Kinetik® Workshop

Wahrnehmung + Gehirnjogging + Bewegung = mehr Leistung


Mit dem Life Kinetik® Training bestreiten Sie ein sanftes Bewegungsprogramm, welches das Gehirn mit viel Spaß und Freude spielerisch fordert. Durch die verschiedenen Übungsbereiche entstehen neue Verbindungen zwischen den Gehirnzellen. Auf diese Weise wecken wir spielerisch ungenutztes, geistiges Potential und erweitern somit unseren Handlungsspielraum in Beruf, Sport und Alltag.


Wir können erzielen:

- Reduzierung von emotionalem Stress
- Verbesserung der Aufnahmekapazität
- Steigerung der Handlungsschnelligkeit
- Verbesserung der Konzentration
- Reduktion der Fehlerquote
- Steigerung der fluiden Intelligenz
- Schnelleres Erreichen gesetzter Ziele



Zielgruppe: Alle, die Interesse haben, ihre Handlungsfähigkeit zu erweitern und die ihre Konzentration, Lernfähigkeit, kognitive Fähigkeit sowie visuelle Wahrnehmung verbessern möchten.


 Sandra Bayreuther, lizenzierte Life Kinetik Trainerin, Lernberaterin, Evolutionspädagogin

 26.01.2021, 19:00 bis 20:00 Uhr

 02.02.2021, 19:00 bis 20:00 Uhr

 09.02.2021, 19:00 bis 20:00 Uhr

 23.02.2021, 19:00 bis 20:00 Uhr

 02.03.2021, 19:00 bis 20:00 Uhr

 09.03.2021, 19:00 bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: SySTEP Loft

Kursgebühr: 72 €

Systemische Gesprächsführung

Fachkräfte in erzieherischen und sozialpädagogischen Arbeitsfeldern müssen viele Gespräche, teilweise mit „schwierigen“ Themen oder „schwierigen“ Personen führen. Leider werden sie darauf in den Ausbildungen und im Studium wenig vorbereitet.


Das systemische Arbeitsfeld bietet dazu zahlreiche Theorien und Ideen. Wir werden in kompakter, aber sehr praktischer Form, wichtige Fähigkeiten und einfache, aber wirkungsvolle Strategien und Gesprächstechniken vermitteln.

Ziel ist es, „schwierige“ Gespräche mit Eltern und Klienten sicher und zielorientiert führen zu können. Dazu erarbeiten wir einen inneren Fahrplan für geplante Gespräche, analysieren und reflektieren die eigene Haltung der Fachkraft und lernen verschiedene systemische Methoden und Grundhaltungen kennen.


Sie haben die Wahl zwischen zwei Ganztagsmodulen (je 8 UE) oder vier Abendmodulen (je 4 UE).


Dieser Workshop ist ein wichtiges Packstück ihres Koffers zum systemischen Prozessbegleiter. Mehr Infos dazu finden Sie auf den entsprechenden Seiten. Der Kurs ist aber auch separat buchbar.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte


 Michael Wilfert, Dipl. Sozialpädagoge (FH) und Systemischer Familientherapeut (DGSF)

je 4 UE:

 07.10.2020, 18:00 bis 21:00 Uhr

 21.10.2020, 18:00 bis 21:00 Uhr

 18.11.2020, 18:00 bis 21:00 Uhr

 16.12.2020, 18:00 bis 21:00 Uhr

oder je 8 UE:

 03.03.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr

 21.04.2021, 09:00 bis 16:00 Uhr



Kursgebühr: 190 €



Teilnahmebedingungen AGBs

CORONA-Pandemie

Mit der Teilnahme bestätigen Sie, dass Sie keine spezifischen Krankheitssymptome zeigen und in den letzten 14-Tagen keinen Kontakt zu infizierten Personen hatten oder in einem Risikogebiet waren.

Außerdem weisen wir Sie auf unser Hygienekonzept hin, welches bei den Fortbildungen ausliegt und einzuhalten ist!

Bedingungen für die Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen bei SySTEP e.V.

Allgemeines

Diese Bedingungen gelten für die Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen des SySTEP e.V. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Bedingungen an.

Angebot und Vertragsschluss

Die Teilnehmerzahl der Kurse ist begrenzt. Die Kursangebote sind grundsätzlich freibleibend, d.h. sie sind als verbindliche Angebote im Rahmen der verfügbaren Kursplätze zu verstehen. Anmeldungen zu SySTEP e.V. Weiterbildungsveranstaltungen haben schriftlich zu erfolgen und sind verbindlich. Die Kursplätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der schriftlichen Anmeldungen vergeben. Bei Überbuchung erfolgt eine Benachrichtigung.

Zahlungsbedingungen

Die Zahlung der Kurs- bzw. Kongressgebühren wird mit Rechnungsstellung fällig.

Rücktritt

Rücktritte von bereits gebuchten Tages- und Mehrtagesveranstaltungen müssen schriftlich erfolgen und beinhalten nach Zugang der Stornierung

- ab 30 Tagen vor Veranstaltungsbeginn eine Bearbeitungsgebühr von 10% der Gesamtsumme
- ab 14 Tagen vor Veranstaltungsbeginn 30% der Gesamtsumme
- ab 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn 100% der Gesamtsumme soweit kein Ersatzteilnehmer übernimmt

Bitte geben Sie Ihre Bankverbindung an, um bereits bezahlte Gebühren zurückerstatten zu können.

Änderungen und Absage eines Kurses durch den Veranstalter

Die Veranstaltungen finden nur bei Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl statt. SySTEP e.V. behält sich vor, die Referenten auszutauschen, Veranstaltungen räumlich oder zeitlich zu verlegen, online durchzuführen oder abzusagen und Änderungen im Programm vorzunehmen. Wird eine Veranstaltung abgesagt, werden bereits gezahlte Gebühren in voller Höhe erstattet. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Sollten innerhalb der Weiterbildungen vertretbare Änderungen der Veranstaltung erforderlich sein, so besteht kein Anspruch auf anteilige Kostenrückerstattung.

Bildaufnahmen

Die Referenten und Fortbildungsteilnehmer erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis zur Erstellung von Bildaufnahmen ihrer Personen im Rahmen von Veranstaltungen des Vereins sowie zur Verwendung und Veröffentlichung solcher Bildnisse zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung des Vereinslebens in Presse und Internet.

Kooperation

Da eine Zusammenarbeit mit der VHS Hofer Land besteht, erklären die Teilnehmer mit der Anmeldung ihr Einverständnis, die Teilnehmernamen an die VHS Hofer Land weiterzuleiten.

DSGVO

Wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen, sind Sie einverstanden, dass wir Ihre Daten speichern und verarbeiten. Nähere Informationen zur DSGVO finden Sie auf unserer Homepage www.systeme.de

SySTEP
Poststr. 15 • 95028 Hof



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

•



**Institut: Poststr. 15
95028 Hof
Telefon: 09281 59 35 062**

**Besuchszeiten:
Montag bis Freitag
8:00 – 12:00 Uhr**

**www.systemp.de
fortbildung@systemp.de**

